

Bericht über den Oberbayerischen E – Kader 2009/2010

Anfang Oktober 2009 führten wir im Bezirk Oberbayern die Talentiade zur Findung des neuen E – Kaderns 2009/2010 in Vaterstetten durch.

Insgesamt 74 Buben und Mädchen waren angemeldet. Die 50 Besten wurden in den Kader berufen. Neben 4 vorgegebenen Übungen, 30 m Sprint, Fünfersprunglauf, Medballschocken und dem abschließenden Coopertest, verlangen wir seit einigen Jahren auch einen Nachweis im turnerischen Bereich. Leider konnte der Coopertest nicht durchgeführt werden, da am nächsten Tag, die im Sommer wegen Dauerregens ausgefallenen Oberbayer. Blockmeisterschaften für die B – Schüler, nachgeholt werden mussten. Die Buben und Mädchen sollten nicht überfordert werden.

Nachdem Oberbayern über eine ständig aktualisierte Jahresbestenliste verfügt, kannten wir das Leistungsvermögen unserer Prüflinge sowieso. Trotzdem wurde der Coopertest in Prien, bei unserer zweiten Kadermaßnahme von Allen nachgeholt.

Wir führten 3 Wochenend- (Inzell, Prien und Ingolstadt) und eine Eintagesmaßnahme, diese traditionell zusammen mit den Kadern der Schwaben und Niederbayern, in München durch.

Bis auf ganz wenige krankheitsbedingte Ausnahmen kamen immer alle Buben und Mädchen zu den Lehrgängen. Erfreulich war auch, dass eine ganze Reihe von Heimtrainern die Kinder zu den Maßnahmen begleiteten. Letztere wurden sehr oft in die Lehrgangsarbeit als Helfer mit eingebunden. In den Lehrgängen wurden alle Disziplinen, die für den späteren Bezirksvergleich von Bedeutung sind, vorbereitet. Dass uns dies wieder gut gelungen ist, beweist, dass wir dieses Jahr den Bezirksvergleich sowohl bei Buben als auch bei den Mädchen mehr als deutlich gewinnen konnten.

Besonders gefreut hat mich, dass sich viele Vereine für unsere Arbeit bedankt und bestärkt haben, so weiter zu machen, wie bisher.

An dieser Stelle möchte ich mich bei all meinen Trainerkollegen/innen sehr herzlich bedanken, denn ohne ihre tatkräftige Mitarbeit, könnten wir die guten Ergebnisse nicht halten.

Quasi als Zuckerl durften unsere E – Kader auch ins alljährliche Ostertrainingslager nach Ravenna mitfahren. Für Diejenigen, die mit dabei sein konnten, war es sicherlich ein tolles Erlebnis.

Ende der - Saison haben die Buben und Mädchen aus Oberbayern insgesamt 23 x die D – Kadernorm erreicht. 2 Buben und 2 Mädchen des Jahrgangs 1996 gehörten nicht unserem Kader an.

2 Mädchen schafften die Norm, obwohl sie erst zum Jahrgang 1997 gehören. Beide haben sich zwischenzeitlich, über die kürzlich durchgeführte Talentiade, für den E – Kader 2010/2011 qualifiziert.

Wie bereits erwähnt, haben wir vor zwei Wochen die Talentiade für den neuen E- Kader durchgeführt. Es waren diesmal nur 64 Buben und Mädchen angemeldet, 55 stellten sich dem Test, ein Teil, der krankheitshalber fehlte, darf eine Nachprüfung machen.

Besonders negativ fällt auf, dass nur 12 Buben antraten und die Stadt München zu fast 100 % fehlte.

Was mir insgesamt sehr missfällt, ist die Tatsache, (in den anderen Bezirken wird es ebenso sein), dass die finanzielle Ausstattung sehr, sehr rückläufig ist. Wir leisten in unseren Einstiegskadern die entscheidende Vorarbeit, damit später vielleicht einmal etwas Großes heraus kommt.

Die finanzielle Ausstattung dafür ist aber gleich Null. Es lebe das Ehrenamt.

Was können wir gemeinsam tun?

Jeder Vorschlag ist besser als gar keiner!

Sehr bedenklich ist auch, die immer mehr nachlassende Qualität der Kinder. In den Schulen aller Kategorien wird fast gar kein qualitativer Sportunterricht mehr angeboten.

Laufen, Springen und Werfen sind Grundbewegungsarten. Wer diese nicht erlernt, wird in keiner Sportdisziplin zu höheren Weihen gelangen.

Unsere Vereine haben großteils mit unmotivierten und sehr leistungsschwachen Kindern zu kämpfen.

Die wenig Guten betreiben sehr oft Mannschaftssportarten, in denen sie dann auch noch sehr schlecht ausgebildet werden. Überwiegend werden sie in irgendeiner Grasnarbenliga enden.

Da diese Tatsache flächendeckend ist, ist es an der Zeit, dass unsere übergeordneten Verbandsfunktionäre mit den zuständigen Ministerien einmal ein ernstes Wort sprechen. Es gibt für den kleinen Weg bei uns auch Schulsportbeauftragte. Was bewirken die eigentlich?

Ich glaube, wir haben eine Menge zu diskutieren.

Peter Gnilka
Oberbayern